

Verschwindet Müll irgendwann von selbst?

In diesem 20-minütigen Aktionsspiel geht es um die Verrottungsdauer von verschiedenen Abfällen.

Für alle Teilnehmenden benötigen Sie jeweils ein »Abfall-Muster«. Ideal ist ein realer Gegenstand, aber auch Fotos sind möglich. Außerdem benötigen Sie »Zeitkarten« mit den verschiedenen Verrottungsfristen.

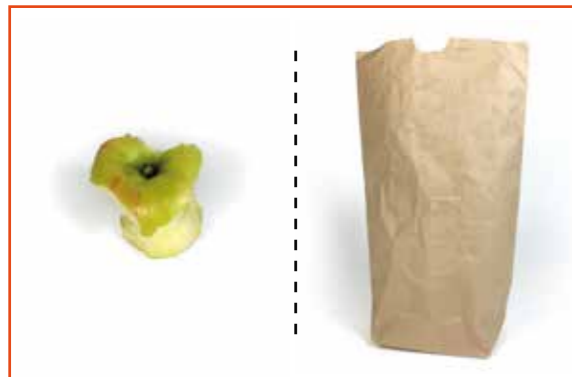
Geben Sie allen Teilnehmenden einen Gegenstand in die Hand. Die Zeitkarten werden auf dem Boden oder auf einem großen Tisch verteilt.

Die Teilnehmenden sollen zunächst die Verrottungszeiten schätzen. Im nächsten Schritt ordnen die Teilnehmenden ihren Gegenstand einer Zeitkarte zu.

Anmoderation

Mit folgender Einleitung können Sie das Aktionsspiel zur Verrottungsdauer erklären:

Jeder Gegenstand bleibt unterschiedlich lange erhalten. Es kann sehr lange dauern, bis sich ein Gegenstand im Freien von selbst auflöst oder verrottet. Das hängt zum Beispiel vom Wetter oder vom Boden ab. Und natürlich davon, woraus der Gegenstand ist: aus Plastik, Glas, pflanzlichen oder tierischen Stoffen.



4 Wochen

4 Wochen

6 Wochen

2 Jahre

4 Jahre

5 Jahre

15 Jahre

80 Jahre

200 Jahre

450 Jahre

500 Jahre

unbestimmt

Das Aktionsspiel

Stellen Sie den Teilnehmenden folgende Aufgabe:

Bitte schätzen Sie

- Wie lange bleibt Ihr Gegenstand erhalten?
- Nach wie vielen Wochen oder Jahren verschwindet er?
- Dauert es länger als ein Menschenleben, bis der Gegenstand sich ganz auflöst?

Auswertungsrunde

Wenn alle Zeitkarten auf die Abfall-Muster verteilt sind, prüfen wir die Zuordnung: Was ist richtig und wo haben wir uns verschätzt?

Im Gespräch kann es auch um die Problematik von Materialmischungen, zum Beispiel bei mehrschichtigen Getränkekartons, gehen.

Art des Mülls	Zeit, bis der Müll verrottet ist
Papiertaschentuch	2 Wochen
Apfelschale	4 Wochen
Papiertüten	6 Wochen
Bananenschale	2 Jahre
Zigarettenstummel	4 Jahre
Kaugummi	5 Jahre
Plastiktüten	15 Jahre
Chips-Tüten	80 Jahre
Getränkedosen	200 Jahre
Plastikflaschen (PET)	450 Jahre
Wegwerfwindel	500 Jahre
Glasflaschen	unbestimmt



4 Verschwindet Müll irgendwann von selbst?

Wenn wir Abfälle in der Natur liegen lassen oder sie im Freien einfach wegwerfen, bleiben sie dort als Rest-Müll lange liegen.

Mikro-Plastik oder Gegenstände aus Glas verrotten erst nach sehr vielen Jahren oder sogar Jahrhunderten. Viel länger, als ein Menschenleben lang ist.

Deshalb müssen wir alles, was wir nicht mehr brauchen, richtig entsorgen. Oder noch besser: Wir versuchen, weniger zu verbrauchen. Wenn das viele Menschen tun, kann weniger produziert werden. Und es entstehen weniger Abfälle und möglichst wenig Rest-Müll.



Verrottungs-Zeiten

So lange dauert es etwa, bis diese Dinge von allein verrotten:

5



Papier-Taschentuch
2 Wochen



Apfel
4 Wochen



Papier-Tüte
6 Wochen



Bananenschale
2 Jahre



Zigaretten-Kippe
4 Jahre



Kaugummi
5 Jahre



Plastik-Tüte
15 Jahre



Chips-Tüte
80 Jahre



Getränke-Dose
200 Jahre



Plastik-Flasche
400 Jahre



Windel
500 Jahre



Glas-Flasche
1 Million Jahre